
Börse - Wochenrückblick KW 51

22.12.2008, 13:39 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *LRT*



Rückblick auf die Woche vom 15.12. - 21.12.2008

Am vergangenen Dienstag senkte der Offenmarktausschuss der Federal Reserve Bank erwartungsgemäß den Zinssatz. Alles andere als erwartungsgemäß war der Zielzinssatz. Es ist ein fluktuierender Zinssatz zwischen 0% und 0,25%, der niedrigste Satz in der Geschichte. Nach einer kurzen Rallye an den amerikanischen Börsen kam es am folgenden Tag zur Ernüchterung und aus der kurzfristigen Euphorie wurde die Sorge, dass die Fed ihr Pulver nun - größtenteils - verschossen hatte.

Die Gerüchte um ein riesiges Stimulus Paket des nächsten amerikanischen Präsidenten verdichten sich zusehends und eine Summe von \$850 Mrd. oder mehr taucht immer wieder auf.

Am Freitag gab es für GM und Chrysler verfrühte Weihnachtsgeschenke in Form von Notfallkrediten in Höhe von \$13,4 Mrd. sowie weitere \$4 Mrd. im Februar.

Von Donnerstag, den 11.12. bis zum darauf folgenden Donnerstag, den 18.12. kam es, u.a. wegen der Fed Entscheidung, zu der größten Eurorallye gegenüber dem Dollar in der Geschichte.

Die Wirtschaftsdaten der letzten Woche waren schlecht:

Die Industrieproduktion ging im November um -0,6% zurück.

Die Zahl der Baubeginne fiel um -18,9% im Vergleich zum Vormonat, das ist der stärkste Rückgang seit 1984.

Der Consumer Price Index (CPI) fiel im November um -1,9%, der größte Rückgang seit den 1930'er Jahren.

Die Bank of Japan folgte der Fed und senkte ihre Zinsen auf ein Niveau von 0,10%.

Die Organisation der erdölexportierenden Länder (OPEC) beschloss in der vergangenen Woche dem niedrigen Erdölpreis durch eine massive Senkung der Förderquoten entgegen zu wirken. Sie beschlossen die Förderquote ab Januar um 2.2 Mio. Barrel Erdöl täglich zu senken. Die Meldung verpuffte wirkungslos, Öl verlor auf Wochensicht.

Generell haben wir eine Beruhigung der Märkte in den vergangenen Wochen feststellen können und dies trotz bemerkenswert schlechter Daten und Nachrichten. Jedoch liegt die Messlatte für eine Beruhigung sehr niedrig.

Indizes:

Dow Jones: - 0,59 %

DAX Index: + 0,71 %

Nikkei 225: + 4,28 %

Weitere Informationen und Wochenvorschau unter:

www.lrt-finanzresearch.de

Portrait

Firmenportrait & Tätigkeitsfeld:

Die Firma LRT Finanz-Research wurde im Jahr 2007 gegründet und bietet einen professionellen Informationsdienst für verschiedene Arten von Finanzinstrumenten. Mit den Bereichen Aktien, Futures, ETF und Zertifikate werden die wichtigsten und rentabelsten Anlageklassen für unabhängige Investoren und Trader zur Verfügung gestellt. Die angebotenen Leistungen ermöglichen den Nutzern eine unabhängige Anlagestrategie auf Basis der umfangreichen Marktanalysen, Sektoranalysen und Aktienanalysen anzuwenden.

Zusätzlich stehen verschiedene Musterdepots zur Nachbildung bereit.

Neben dem Onlinedienst werden Seminare und Coachings zu verschiedenen Themen angeboten.

Das Bestreben des Börsendienstes ist es eine qualitativ hochwertige und detaillierte Wissensbasis für Investoren und Trader zu schaffen. Dabei sollen die Gebiete Aktien, Futures, ETF und Zertifikate abgedeckt werden um den Kunden eine breitgefächerte Informationsquelle zu bieten.

Die angebotenen Informationen werden durch die firmeneigene Research-Abteilung erstellt und eignen sich für Investoren, Trader und institutionelle Anleger. Zusätzlich werden nachbildbare Musterdepots als Orientierungshilfe für Neukunden angeboten.

News-ID: 269767 • Views: 912 (Stand: 17.05.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/269767/Boerse-Wochenrueckblick-KW-51.html>